



Mondnacht

Es war, als hätt der Himmel
Die Erde still geküsst,
Dass sie im Blütenschimmer
Von ihm nun träumen müsst.

Die Luft ging durch die Felder,
Die Ähren wogten sacht,
Es rauschten leis die Wälder,
So sternklar war die Nacht.

Und meine Seele spannte
Weit ihre Flügel aus,
Flog durch die stillen Lande,
Als flöge sie nach Haus.

Joseph von Eichendorff
1837



Graubünden reformiert
Grischun reformà
Grigioni riformato

Evangelisch-Reformierte Landeskirche Graubünden

Pfarrer Simon Becker
Pfarrerin Evelyn Cremer

Erreichbarkeit

Jeden Donnerstagnachmittag

*Falls Sie ausserhalb dieser Zeit, das Bedürfnis haben,
mit einer Seelsorgeperson Kontakt aufzunehmen,
besprechen Sie es bitte mit der Pflegefachperson.*

**Hospiz
Graubünden**

ACHTSAM BEGLEITET



Von der Seele reden

Seelsorge im Hospiz Graubünden

Liebe Bewohnerin, lieber Bewohner, liebe Angehörige

Sie sind mit einer unheilbaren Krankheit und deren Auswirkung auf Ihr gesamtes Leben und Umfeld konfrontiert.

Vielleicht befinden Sie sich in einem Gemütszustand zwischen Verzweiflung und Hoffnung, Zerrissenheit und Trauer.

Das wirft möglicherweise viele Fragen auf.

**Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende,
deren Angehörige und Trauernde.**

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen

- um der Seele & ihrer Einzigartigkeit Sorge zu tragen
- um auf das gelebte Leben zurückzuschauen
- um nach Versöhnung mit Ihrer Lebenssituation zu suchen
- um wichtige Fragen zu klären wie

Was bleibt von mir, wenn ich nicht mehr lebe?

Was passiert mit meiner Familie?

Wie kann ich meinen Angehörigen noch etwas Wichtiges mitteilen?

Ihre Bedürfnisse sind uns wichtig

Was beschäftigt mich in meiner Lebenssituation besonders?

Ein Gespräch kann helfen

- dem Raum zu geben was gerade ist
- Worte zu finden, wenn Worte fehlen
- Gefühlen Ausdruck zu verleihen
- gemeinsam zu Schweigen

Von der Seele reden, um die grossen Fragen auszusprechen

- Sinnfragen
- Belastungen
- Ängste und Zweifel
- Hoffnungen und Träume

Ressourcen und Quellen entdecken

Was gibt mir Halt, Trost und Stärkung auf dem Weg?
Was bereitet mir in meiner Situation Freude und Lebenssinn? Was schenkt mir Hoffnung?

- Bilder und Geschichten
- Erinnerungen
- Stille und Gebet
- Abendmahlsfeier
- Krankensalbung
- Segenshandlungen



Pfarrerin
Evelyn Cremer



Pfarrer
Simon Becker

Die Seelsorge ist ein Angebot für alle Bewohner und Bewohnerinnen und deren Angehörige im Hospiz. Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg, wenn Sie das wünschen, unabhängig von Konfession und Religion. Dabei unterliegen wir der Schweigepflicht.